

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 6. November 2020 21:22

[Zitat von Wollsocken80](#)

Häh? Wenn da steht die Infektionszahlen an den Schulen seien erhöht wo wird denn dann bitte was "verheimlicht"?

Das hast Du mir jetzt aber untergejubelt, ich habe nicht unterstellt, dass bei Dir lokal etwas "verheimlicht" werden soll, dazu kenne ich die Lage in deinem Bezirk zu schlecht. Aber einfach allein daraus zu schließen, das Schüler automatisch nicht untertestet wären ist unzulässig. Das kann übrigens, aufgrund der sowieso vorhandenen Dunkelziffer und Symptomarmut bei Jüngeren auch unabsichtlich passieren.

Sicher gibt es insgesamt eine beobachtbare Tendenz dazu die Schulzahlen "nicht an die Große Glocke zu hängen" auf Seiten derjenigen, die den uneingeschränkten Regelbetrieb befürworten, aber nichtmal da ist das einheitlich. Manche Verantwortliche machen in Deutschland keinen Hehl daraus, dass es ein Risiko gibt, was sie aus sozialpolitischen Gründen eingehen. Es ist hier auch von LK zu LK unterschiedlich wie getestet und kommuniziert wird.

Davon ab bin ich mit Dir ausnahmsweise einer Meinung, ich halte das Infektionsgeschehen an Schulen für beherrschbar grundsätzlich, bei niedriger Inzidenz sowieso. Aber mach Dir bitte klar, dass am heutigen Tage in knapp der Hälfte der deutschen Bundesländer immer noch keine Maskenpflicht im Unterricht gilt, geschweige denn ein Gebot die "Alltagsmasken" durch professionellere Modelle zu ersetzen. Von Luftfiltern mal ganz zu schweigen. So kann das nichts werden.